Bundratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinergerwerbe

Änderung vom 17. März 2000

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 27. Januar 1997¹, vom 16. Februar 1998² und vom 26. Januar 1999³ wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für das Schreinergerwerbe werden allgemeinverbindlich erklärt⁴:

Art. 11a: Lohnanpassungen

Art. 12a: Aktuelle Betriebsdurchschnittslöhne

Art. 12b: Betriebsdurchschnitts-Lohnzonen

II

Arbeitgeber, die seit dem 1. Januar 2000 ihren Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen eine allgemeine Lohnerhöhung gewährt haben, können diese an die Lohnerhöhung nach Artikel 12a Absatz 1 des Gesamtarbeitsvertrages anrechnen.

III

Diese Änderung tritt am 1. April 2000 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2000.

17. März 2000

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates:

Der Bundespräsident, Adolf Ogi

Die Bundeskanzlerin, Annemarie Huber-Hotz

¹ BBl 1997 I 838

² BBl 1998 1112

³ BBl 1999 976

⁴ Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können bei der EDMZ, 3003 Bern, bezogen werden.